

## **"Krieg, Flucht und Vertreibung - Spätfolgen von Kriegstraumata verstehen lernen und achtsam handeln"**

*"Danke, dass Sie mir zugehört haben!"*

Menschen mit kriegstraumatischen Erfahrungen werden oftmals erst in der letzten Lebensphase von vergessenen und verdrängten Erlebnissen überschwemmt: Diese stellen nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch Familienangehörige sowie professionell und ehrenamtlich Tätige in der stationären und ambulanten Altenhilfe vor neue Herausforderungen.

Welche Symptome und Verhaltensweisen deuten auf eine Traumatisierung hin? Wie kann ich kriegstraumatisierte Menschen achtsam und stabilisierend begleiten? Welche Ressourcen stehen mir für meine eigene Selbstfürsorge zur Verfügung? Welchen Zugang habe ich als Folgegeneration (Nachkriegskinder und Kriegsenkel) zur Thematik? Mit diesen und anderen Fragestellungen werden wir uns theoretisch und praktisch auseinandersetzen.

- Was Sie erwartet: Vermittlung von Grundwissen: Traumatisierung und Spätfolgen im Alter, Stabilisierungs- und Entspannungsübungen, authentische Erfahrungsberichte aus beruflicher Praxis und persönlicher Lebensgeschichte
- Arbeitsweise: Präsentation, Erfahrungsaustausch, Entspannungs- und Kommunikationstechniken, praktische Übungen, Literaturempfehlungen zur Vertiefung
- Leitung: Sabine Finze, Dipl.-Kunsttherapeutin, Sozialpädagogin in Pflege & Rehabilitation, Beraterin für Traumaarbeit, Autorin  
Nähere Informationen: [www.SabineFinze.de](http://www.SabineFinze.de)
- Zeit und Ort: Donnerstag, 23. März 2017  
9.00 – 13.30 Uhr  
Samariterstiftung Hauptverwaltung  
Schlossweg 1  
72622 Nürtingen-Oberensingen
- Hinweis: Bitte melden Sie sich über Ihre Einrichtungsleitung an.
- Kosten: Die Kosten des Seminars werden von der Samariterstiftung übernommen.